



## Erster Spatenstich für weiteren Breitbandausbau in Dessau-Roßlau

Mit einem symbolischen Spatenstich am 16. Oktober 2017 in der Gemeinde Rodleben wurde mit dem flächendeckenden Breitbandausbau in Dessau-Roßlau begonnen. Mit einer Gesamtinvestition in Höhe von 869.000 EUR werden 19 Gewerbegebiete mit rund 650 Anschlüssen und 11 Ortsteile mit rund 5.500 Anschlüssen mit leistungsfähigem Breitband versorgt. Die Ausbauleistung beträgt innerhalb der Gewerbebestandorte mindestens 100 Mbit/s (symmetrisch) und innerhalb der Stadtteile mindestens 50 Mbit/s. Dafür erhält die Stadt Dessau-Roßlau Zuwendungen vom Land Sachsen-Anhalt in Höhe von 553.000 EUR unter Einbeziehung des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und nach Bewilligung eines finalen Antrages, der im September 2017 eingereicht wurde, 316.000 EUR aus der Bundesbreitbandförderung.

Nach einem mehrstufigen Ausschreibungsverfahren erhielt die DATEL Dessau den Auftrag zum Ausbau des Breitbandnetzes.

„Wir freuen uns, dass wir nach intensiver Planung während der vergangenen Monate nun in die Realisierungsphase treten und in den ersten Stadtteilen mit dem Ausbau beginnen können“, so Stadtwerke-Geschäftsführer Dino Höll. „Damit schaffen wir für das gesamte Stadtgebiet eine zukunftsfähige Infrastruktur. Den Auftakt bilden die Stadtteile Rodleben, Sollnitz und Meinsdorf, gleich danach geht es weiter in Richtung Mühlstedt, Streetz/Natho sowie Neeken, Brambach und Rietzmeck.“

„Mit Übertragungsgeschwindigkeiten bis zu 50 Mbit/s im privaten Bereich und bis zu 100 Mbit/s für den gewerblichen Bedarf realisieren wir einen leistungsstarken Breitbandanschluss“, erläutert Nico Nierenberg, Bereichsleiter der DATEL Dessau. „Unsere Kunden profitieren von attraktiven Paketangeboten zum Telefonieren und Surfen, zugeschnitten auf die jeweiligen Bedürfnisse und Anforderungen.“ Für die Information und persönliche Beratung der künftigen Breitbandkunden steht ein eigenes Vertriebsteam zur Verfügung. „Wir binden unsere Kunden von Beginn an aktiv in den Ausbauprozess ein“, unterstreicht Nico Nierenberg, „von Informationsveranstaltungen vor den Baumaßnahmen über Beratungstage vor Ort mit eigenem Infomobil bis zu individuellen Terminen, die nach Wunsch im Kundenzentrum oder zu Hause stattfinden.“ Unter der kostenlosen Telefonnummer 0800 899 2020 werden alle Fragen rund um den Breitbandausbau persönlich beantwortet. Informationen sind auch im Internet unter [www.datel-dessau.de](http://www.datel-dessau.de) und [www.facebook.com/meeehr](https://www.facebook.com/meeehr) abrufbar.

Für den Breitbandausbau sind umfassende Arbeiten notwendig. Allein der Tiefbauumfang beläuft sich auf über 60 Kilometer, insgesamt werden im Zuge des Ausbaus mehr als siebenhundert Kilometer Glasfaserkabel verlegt, über das rund 4.700 Privatkunden und rund 650 Unternehmen versorgt werden können. Wo es möglich ist, werden bereits vorhandene Leerrohre genutzt oder es kommt das moderne Bohrspülverfahren zum Einsatz, bei dem die Rohre in vorher geschaffene Hohlräume gezogen werden. Dies verringert den Tiefbauaufwand und baubedingte Einschränkungen im öffentlichen Raum.

Der zielgerichtete Ausbau digitaler Infrastrukturen hat eine herausragende Bedeutung für Innovation, Wettbewerbsfähigkeit, Beschäftigung sowie nachhaltiges Wirtschaftswachstum und ist ein strategischer Standortfaktor.

Dessau-Roßlau, 16.10.2017

Stadtwerke Dessau  
Albrechtstraße 48  
06844 Dessau-Roßlau

Verantwortlich für den Inhalt:  
Dino Höll, Thomas Zänger  
Redaktion: Dr. Christian Mattke

Telefon: 03 40/ 8 99 15 40  
Telefax: 03 40/ 8 99 28 88  
[www.dvv-dessau.de](http://www.dvv-dessau.de)  
[chmattke@dvv-dessau.de](mailto:chmattke@dvv-dessau.de)

Stadt Dessau-Roßlau  
Zerbster Straße 4  
06844 Dessau-Roßlau

Dr. Robert Reck  
Beigeordneter für Wirtschaft und Kultur

Telefon: 03 40/ 204 2004  
Telefax: 03 40/ 204 2904  
[www.dessau-rosslau.de](http://www.dessau-rosslau.de)  
[wirtschaftsdezernat@dessau-rosslau.de](mailto:wirtschaftsdezernat@dessau-rosslau.de)

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



**Bundesförderung Breitband**



**SACHSEN-ANHALT**



EUROPÄISCHE UNION  
**EFRE**  
Europäischer Fonds für  
regionale Entwicklung